Technische Information



System Schröders RSN-2

Zweiflügelige(s) Rauchschutz-Stahltür / -tor nach DIN 18 095

wahlweise

mit Verglasung

_wahlweise

mit Oberteil / Oberlicht mit Seitenteilen

_wahlweise _wahlweise

in Kombination als

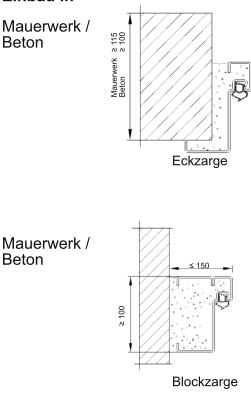
Einbruchschutztür nach DIN ENV 1627 – 1630 WK-1 WK-2 WK-3 WK-4



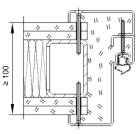
-

Einbauvarianten

Einbau in

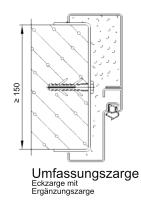


Montagewand F30



Umfassungszarge Eckzarge mit Ergänzungszarge

Porenbeton





Eckzarge mit Ergänzungszarge



Blockzarge Eckzarge mit Ergänzungszarge





Umfassungszarge Eckzarge mit Ergänzungszarge

System Schröders[®] Innovation Tür und Tor

www.system-schroeders.de

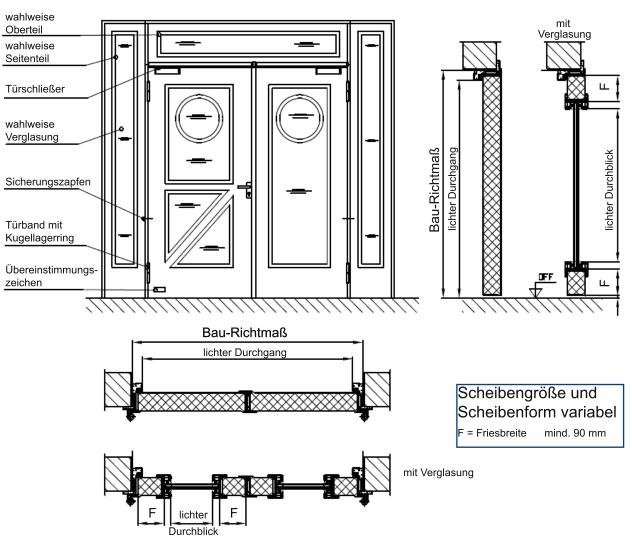
Rauchschutztür / -tor "System Schröders RSN-2"

• Rauchschutz geprüft nach DIN 18 095 RS-2

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-BWU03-I 17.67.16 MPA Stuttgart - Otto-Graf-Institut

Einbruchschutz
WK-1 (Prüfzeugnis Nr. 212 24302 ift Rosenheim)
WK-2 (Prüfzeugnis Nr. 212-24303 ift Rosenheim)
WK-3 (Prüfzeugnis Nr. 22-7/04E – PIV Velbert)
WK-4 (Prüfzeugnis Nr. 22-8/04E – PIV Velbert)

Tür



Technische Beschreibung

| Maßbereich | Höhe mit Glasaus Ausschnittgre Ausschnittgre mit Ober- / S | | mm max. 4.000 x 4.000 mm max. 3.500 x 3.500 mm |
|---------------------------|---|-----|---|
| Türblatt | Blattdicke 68 bis 70 mm – glatt, doppelwandig Blechdicke 1 mm bis 2 mm Spezial-Wabenfüllung mit Deckblechen vollflächig verklebt und gepresst (patentgeschützt) - dadurch besonders glattes, leichtes und ebenes Türblatt Türblattgewicht ca. 20 kg/m ² | | |
| Zarge | Zargensystem "ZNG" mit elastischer Gummidichtung Eckzarge, wahlweise Umfassungszarge | | |
| | | | |
| Verglasung (wahlweise) | Glasmaße variabel Mindestfriesbreite: 90 mm wahlweise: - Zwischensprossen - Bullauge Ø ca. 450 mm (lichter Durchblick) | | |
| Glashalteleisten | mit verdeckter Verschraubung (bei Rechteckverglasung) | | |
| Bodendichtung | absenkbar – oder Gleitdichtung (patentgeschützt) | | |
| Verriegelung | Gangflügel mit Einfallenschloss nach DIN 18250 bei Ausführung WK 4: 3-fach Verriegelung Profilzylinder vorgerichtet (ohne Zylinder) Standflügel mit innenliegendem Schnappriegel (nach oben schließend) wahlweise Falztreibriegel (bei Ausführung WK) wahlweise Schloss/Schlösser mit Panikverriegelung Sicherungszapfen an beiden Türflügeln | | |
| Beschläge | wahlweise jede zugelassene Drückergarnitur wahlweise Panikstangengriffe Ausführung WK: Schutzbeschlag DIN 18 257 | | |
| | beide Flügel mit Türschließer nach DIN EN 1154 Schließfolgeregler je Flügel 2/3-teilige KO-Türbänder mit Kugellagerzwischenringen | | |
| Einbau | | ton | (Dicke ≥ 115 mm) (Dicke ≥ 100 mm) (Dicke ≥ 150 mm) (Dicke ≥ 100 mm) die Laibung |
| Kennzeichnung | Übereinstimmungszeichen - "Ü" gemäß Übereinstimmungszeichenverordnung | | |